



Mai 2024

*Wer auf Jesus baut und ihm vertraut, steht fest und sicher.
1. Petrus 2,6*

Liebe Freunde,

in Kenia hat die Regenzeit angefangen. Leider regnet es so heftig, dass es Flutwellen, ähnlich wie bei einem Tsunami gibt und das halbe Land unter Wasser steht. Viele Flüsse sind über die Ufer getreten, haben sehr viele Überschwemmungen verursacht hat und viele Straßen weggeschwemmt. Tausende Menschen haben alles verloren. In Kisumu ist die Lage auch sehr schlimm. Ganze Stadteile stehen unter Wasser. Die Schulen, die gerade Ferien haben, bleiben weiterhin geschlossen, da viele Schulen als Notunterkünfte genutzt werden, aber auch viele andere Schulen im Land überschwemmt wurden. Da wir auf dem Berg wohnen, sind wir nicht ganz direkt betroffen.



Schulen

Wie schon berichtet, wurde das Schulsystem geändert. Deshalb durchlaufen wir aktuell einen Anpassungs-Prozess, so dass wir ab dem nächsten Jahr die Kinder bis zur 8. Klasse bei uns unterrichten können. Die Schule neu registriert werden und wir müssen dafür zusätzliche Fächer wie z.B. IT-Kurse anbieten. Im neuen Gebäude müssen wir dafür noch elektrische Kabel verlegen. Das sind Investitionen, für die wir Unterstützung brauchen, um sie bis Dezember erledigen können. Wir freuen uns über jede Hilfe, dass wir die Anforderungen bis Dezember erfüllen bekommen.



Familie

Uns geht es sehr gut und wir sind inzwischen Teil der Kirche geworden, in der wir seit Beginn hier mitarbeiten. Das hat uns sehr geholfen uns hier einzuleben. Sehr anstrengend ist allerdings, sich mit den Behörden hier auseinander zusetzen. Es waren viele Termine bei Ämtern notwendig und hat nun 8 Monaten gedauert, dass Selina jetzt endlich den Integrationskurs machen kann und auch eine Aufenthaltsgenehmigung für die nächsten 3 Jahre bekommt. Aktuell können wir diese aber nicht abholen, weil es auf dem Amt keine freien Termine gibt. Wir haben vor im Juni in Kenia zu sein. Das ist aber nur möglich, wenn wir das Papier vom Amt bekommen. Ende Juni fängt sie dann den Integrationskurs an, der 6 Monate dauert und währenddessen man eigentlich nicht verreisen kann.



Dieses Jahr ist es also eine echte Herausforderung irgendwie alles geregelt zu bekommen. Ab dem nächsten Jahr sollten wir dann all diese Herausforderungen gemeistert haben.

Melody geht es in ihrer Ausbildung in ihrer Ausbildung sehr gut und sie kommt mit den Herausforderungen sehr gut zurecht. Joshua hat in der Schule sehr zu kämpfen, dass er inhaltlich mitkommt, weil sein Deutsch noch nicht so gut ist. Er ist ein langsamer Lerner. Wir sind aber zuversichtlich, auch wenn es etwas länger dauern wird. Es gefällt ihm trotzdem sehr gut in der Schule, was positiv ist..

Kirche

Unser Pastor in Kenia hat im April mit einem Team zusammen eine Evangelisationswoche in der Umgebung durchgeführt, die sehr positiv angekommen ist. Dadurch haben auch einige Leute zu Jesus gefunden und ihm ihr Leben gegeben. Auch unsere kleine Kirche in Kitui, die im Schulgebäude jeden Sonntag abgehalten wird, kommen viele Kinder aus der Schule.



Gebetsanliegen

Ihr könnt mit uns beten,

- dass wir das Visa für Selina so bald wie möglich bekommen
- für Finanzen für die Projekte in der Schule
- dass Joshua in der Schule besser mitkommt
- für die Menschen die wegen Überschwemmungen alles verloren haben.

Eure Ezels



Kontakt:

Globe Mission: <http://www.globemission.org/>
Spendenkonto: Globe Mission
EKK-Bank
Kontonr: 4002253, BLZ: 52060410
Projekt 98 Ezel
IBAN: DE20520604100004002253
BIC: GENODEF1EK1

Im Internet: www.hoffnung-fuer-kenia.de
E-Mail Kenia: friede1@gmx.net